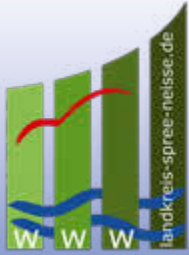


Spree-Neiße-Kurier



mit Informationen von der Pressestelle der Kreisverwaltung für
den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

02. Jahrgang • Nr. 02/2026 • 29.04.2026

in den Regionen Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca), Guben,
Spremberg/Grodtk, Cottbus-Land



Auftaktveranstaltung zur Entwicklung eines Zukunftscampus Spree-Neiße

In einem Pressegespräch im Oberstufenzentrum I Spree-Neiße in Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) ist am 3. März 2026 der Startschuss für das Bauprojekt „Zukunftscampus Spree-Neiße“ gefallen. Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises und der Stadt Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) informierten über den aktuellen Stand des Großprojektes. Landrat Harald Altekrüger, Bürgermeisterin Simone Taubeneck, der Beigeordnete und Bildungsdezernent des Landkreises, Michael Koch, sowie Stefan Giebler, Leiter des Fachbereichs Bauordnung, stellten das Vorhaben und die geplante Entwicklung des Standortes vor.

Der Landkreis arbeitet seit mehr als eineinhalb Jahren an den Vorbereitungen, Planungen und Ausschreibungen für den Zukunftscampus. Ein erster sichtbarer Schritt erfolgte im Januar 2026 mit dem Beginn der Abbrucharbeiten am ehemaligen Wohnheim in der Richard-



Blick auf das Oberstufenzentrum I Spree-Neiße

Foto: Medienzentrum Spree-Neiße

Wagner-Straße 37a. Geplant sind moderne Ausbildungs- und Lernräume, ein Wohnheim für Auszubildende sowie ein Parkhaus. Der Zukunftscampus zählt zu den größten Bildungsinvestitionen im Landkreis. Die Fi-

nanzierung wird zu 90 Prozent durch Fördermittel der Europäischen Union und des Landes Brandenburg getragen.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

— Anzeige(n) —



Suchen Sie Personal
nicht in der **FERNE**.
Suchen Sie **REGIONAL**.

- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – erreichen Sie Ihre Kandidat*innen überall, auch unterwegs!
- ✓ Hohe Reichweite durch print & net Kombination
- ✓ Vereinfachter Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen





LINUS WITTICH Medien KG

Karin Jach

0171 1524571

karin.jach@wittich-herzberg.de

Franziska Klee

0171 8350149

franziska.klee@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigen | Beilagen | Druck

Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!



Ihr Spree-Neiße-Kurier

Die nächste Ausgabe erscheint am

Mittwoch, dem 24.06.2026

IMPRESSUM

Spree-Neiße-Kurier



Der Spree-Neiße-Kurier wird an alle erreichbaren Haushalte im Bereich des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa kostenlos verteilt. Einzel Exemplare sind kostenlos in der Kreisverwaltung Spree-Neiße erhältlich. Das Amtsblatt kann im Internet unter www.lkspn.de unter Aktuelles, Spree-Neiße-Kurier als PDF heruntergeladen werden.

Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, vertreten durch den Landrat,
Heinrich-Heine-Straße 1, 03149 Forst (Lautsitz)/Baršć (Lužyca),
Büro Landrat/Pressestelle, www.lkspn.de

Medienhaus, Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Tel.: 03535 489-0, www.wittich.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste der LINUS WITTICH Medien KG. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für unverlangt an die Kreisverwaltung, die Anzeigenannahme oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Im Falle einer Veröffentlichung besteht kein Anspruch auf Vergütung.

Für Textveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.wittich.de/agb/herzberg).

Nachdrucke verboten. Die vom Spree-Neiße-Kurier eingesetzten, gestalteten und veröffentlichten Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa und der LINUS WITTICH Medien KG reproduziert und nachgedruckt werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und der Herausgeber dar.

Kolumne des Landrates

Grüße aus der Kreisverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, hinter uns liegen ereignisreiche Wochen sowie sonnige Osterfeiertage. Im März fand die Landratswahl in Spree-Neiße statt. Daher danke ich allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern der Kreisverwaltung und in den Kommunen für ihre Unterstützung für einen reibungslosen Ablauf am 8. und 22. März 2026. Auch Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, danke ich für Ihre Wahlbeteiligung. Im Kreistag am 25. März verabschiedete ich den langjährigen Ersten Beigeordneten und Dezernenten Olaf Lalk in seinen Ruhestand. Und auch für mich ist dies die letzte Ausgabe des Spree-Neiße-Kuriers, in der ich mich als Ihr Landrat an Sie wende. Am 9. Mai 2026 endet meine Amtszeit in Spree-Neiße, ich blicke auf arbeitsreiche und schöne Jahre im Landratsamt zurück. Unter anderem wurde das Erfolgsformat „Radtour mit dem Landrat“ etabliert, das ich am 26. April noch einmal begleitet habe. Im Bereich Bildung haben

wir neben der Gesamtschule Spree-Neiße zudem den Startschuss für das Großprojekt „Zukunftscampus Spree-Neiße“ gegeben. Die Aufzählung der vielen wichtigen Vorhaben der vergangenen 16 Jahre ließe sich noch fortsetzen, doch diesen Gruß aus der Verwaltung möchte ich vor allem mit persönlichen Wünschen an Sie abschließen: Auch wenn sich mit dem Ende meiner Amtszeit ein Kapitel für mich schließt, blicke ich für das Kreisgebiet in eine positive Zukunft. Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich weiterhin Zuversicht, Gesundheit und den Mut, neue Wege gemeinsam zu beschreiten. Damit unser Landkreis weiter von Zusammenhalt und Engagement geprägt bleibt sowie von Menschen, die sich stets füreinander einsetzen.

Es grüßt Sie

Ihr Landrat Harald Altekrüger

Integration, Soziales und Ehrenamt

Interkulturelles Frauenfrühstück

Mehr als 50 Frauen haben sich am 13. Februar 2026 im Haus der Vereine in Spremberg/Grodtk getroffen, um bei Kaffee, Tee und Snacks im Rahmen des interkulturellen Frauenfrühstücks miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu den Gästen zählten Michael Koch, Dezernent für Soziales, Gesundheit, Jugend, Bildung und Kultur vom Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Sprembergs Bürgermeisterin Christine Hermtier und Christian Bennemann, Beauftragter für Gleichstellung der Stadt Spremberg/Grodtk, sowie der Spremberger Stadt-

verordnete Peter Wolf. Neben Blumen gab es wertschätzende Worte während der traditionellen Veranstaltung, die alljährlich von der „Freiwilligen-Agentur Spremberg“ organisiert und vom Kreissportbund sowie Vertretern der Örtlichen Liga als auch zahlreichen Ehrenamtlichen unterstützt wird. Viele der Frauen verschiedener Nationalitäten engagieren sich regelmäßig ehrenamtlich in Projekten, die in Spremberg/Grodtk und Umgebung Demokratie und Austausch fördern.

FreiwilligenAgentur Spremberg

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

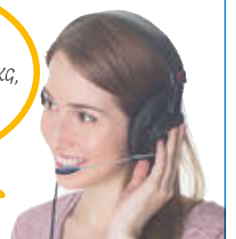


Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Willkommen bei der LINUS WITTICH Medien KG, wie kann ich Ihnen weiterhelfen?



Tetfest – Verein der Vietnamesen in Cottbus und Umland e. V. begrüßte neues Jahr

Am 15. Februar 2026 besuchte Landrat Harald Altekrüger den Verein der Vietnamesen in Cottbus und Umland e. V., um zusammen mit Gästen und Vereinsmitgliedern das traditionelle Neujahrsfest – das vietnamesische Tetfest – zu feiern. Der Spree-Neiße-Landrat wünschte in seiner Anspra-

che ein Jahr voller Gesundheit, Zufriedenheit und vor allem Frieden und sprach einen großen Dank aus an den in Cottbus/Chósebus ansässigen Verein. Im Februar begann nach dem vietnamesischen Mondkalender das „Jahr des Pferdes“ – ein Symbol für Energie, Freiheit, Tatkraft und Fort-

schrift. Das Pferd steht für Ausdauer und verkörpert Unabhängigkeit, Begeisterungsfähigkeit und den starken Willen, Ziele mit Leidenschaft zu verfolgen.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Berufliche Orientierung für Schülerinnen und Schüler der Gubener Pestalozzi-Gymnasiums

Im Rahmen des 3. Lausitzer Bildungsgipfels am 24. Februar 2026 in Cottbus/Chósebus trafen sich Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Bildung, um sich über aktuelle Entwicklungen und Konzepte der Beruflichen Orientierung auszutauschen. Das Pestalozzi-Gymnasium Guben war dabei als Best-Practice-

Beispiel eingeladen, um seine erfolgreiche Arbeit im Bereich der Beruflichen Orientierung vorzustellen. Die Schule, die die Auszeichnung „Schule mit hervorragender beruflicher Orientierung“ trägt, nutzte die Gelegenheit, um bewährte Konzepte und Erfahrungen mit anderen Akteuren zu teilen. Im Rahmen des Bildungsgipfels wur-

den die Schülerfirmen, die Besondere Unterrichtsform Berufliche Orientierung, die Zusammenarbeit mit Eltern sowie der Seminarkurs Pädagogik zur Gewinnung zukünftiger Lehrkräfte vorgestellt.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Alles aus einer Hand.

Geschäftspapiere 	Banner 	Bierdeckel 	Flyer
Schreibunterlagen 	Durchschreibesätze 	Etiketten 	<p>Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.</p> <p>AUFKLEBER KALENDER BLÖCKE PLAKATE POSTER ZEITSCHRIFTEN GASTROARTIKEL</p> <p>LINUS WITTICH Medien KG An den Steinenden 10 04916 Herzberg (Elster) Tel. 03535 489-0 info@wittich-herzberg.de www.wittich.de</p>
Servietten 	Broschüren 	Feuerzeuge 	

Der Pflegestützpunkt Spree-Neiße informiert

Beratungsbesuch – Was gilt ab 2026?

Der Beratungsbesuch ist 1x pro Halbjahr Pflicht für pflegende Angehörige von Pflegebedürftigen mit Pflegegrad 2 bis 5. Er soll gewährleisten, dass die Qualität der Pflege zu Hause sichergestellt ist. Pflegende Angehörige erhalten dabei fachliche Ratschläge und Unterstützung. Die Beratungsgespräche finden in dem Haushalt statt, in dem die pflegebedürftige Person lebt. Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1 und Pflegebedürftige, die Pflegesachleistungen für einen ambulanten Pflegedienst beziehen, haben einen Anspruch darauf, halbjährlich einmal einen Beratungsbesuch zu erhalten. Für sie ist der Beratungsbesuch nicht verpflichtend.

Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung?

Wir sind persönlich für Sie da:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr /
13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr /
13:00 – 16:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung: außerhalb der Sprechzeiten möglich

Pflegestützpunkt Spree-Neiße

Berliner Straße 15/17

03149 Forst (Lausitz)/

Baršc (Łużyca)

Informationen und Anmeldung zu allen Standorten:

03562 693322

forst@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de

Wir sind persönlich, flächendeckend, bürgernah, kostenlos für Sie vor Ort: Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Döbern, Drebkau/Drjowk, Forst (Lausitz)/Baršc (Łużyca), Guben, Kolkwitz/Gołkojce, Neuhausen-Spree/OT Laubsdorf, Peitz/Picnjo, Spremberg/Grodok

Weitere Informationen unter:

www.lkspn.de/kreisverwaltung/pflege

ALINA-App Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa:



Der Pflegestützpunkt Spree-Neiße in Kooperation mit dem DRK-Kreisverband Fort Spree-Neiße lädt alle Interessierten ein zu einem:

Informationsnachmittag bei Kaffee und frischen Plinsen

am: **26. Mai 2026** um: **14:30 Uhr**

in: **DRK Begegnungsstätte, Otto-Nagel-Straße 4a** in 03149 Forst (Lausitz)/Baršc (Łużyca).

Aufgrund begrenzter Plätze bitten wir um Anmeldung bis zum 21.05.2026 unter der Telefonnummer: 03562 6999705.

Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung?

Der Pflegestützpunkt Spree-Neiße berät jeden Donnerstagvormittag in der Begegnungsstätte.

Kontakt:

03562 6933 -22, forst@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de

Fachtag des Gerontopsychiatrischen Verbundes Cottbus/ Spree-Neiße e. V.: Demenz - Alles, was (R)echt ist

Am Mittwoch, dem 10. Juni 2026, veranstaltet der Gerontopsychiatrische Verbund Cottbus/Spree-Neiße e. V. ab 09:00 Uhr im Kaiserlichem Postamt (Berliner Str. 19-23, 03149 Forst (Lausitz)/Baršc (Łużyca)) einen Fachtag zum Thema: Demenz - Alles, was (R)echt ist. Ziel ist es, pflegende Angehörige, Vertreter aus der medizinischen und pflegerischen Praxis sowie interessierte

Bürger über die Erkrankung zu informieren. Mit dem Fortschreiten von Gedächtnisstörungen stellen sich viele Fragen zur rechtlichen Einordnung von Geschäften, Entscheidungen und Handlungen. Der Fachtag liefert wichtige Informationen zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Außerdem werden die Notwendigkeit einer gesetzlichen Betreuung und der

Umgang mit dem Wahlrecht, Autofahren oder Bankgeschäften erklärt. Die Anmeldegebühr beträgt 30,- EUR pro Person. Um eine Anmeldung bis spätestens zum 04. Juni 2026 wird gebeten unter E-Mail: gpv-cb-spn@web.de.

Gerontopsychiatrischer Verbund Cottbus/Spree-Neiße e. V.



Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/hochzeit

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Jobcenter Spree-Neiße

Arbeitslosenzahlen im März 2026

(Berechnung der Arbeitslosenquote: Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen
Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

jobcenter Spree-Neiße	März 2026								
	gesamt*			SGB III			SGB II		
	Arbeitslose	Veränderung zu Vorjahresmonat	Arbeitslosenquoten in %	Arbeitslose	Veränderung zu Vorjahresmonat	Arbeitslosenquoten in %	Arbeitslose	Veränderung zu Vorjahresmonat	Arbeitslosenquoten in %
Spree-Neiße	3.733	84	6,6	1.263	87	2,2	2.470	-3	4,4
Cottbus, Stadt	4.197	30	8,2	1.192	140	2,3	3.005	-110	5,9
Elbe-Elster	3.331	-129	6,6	1.187	58	2,3	2.144	-185	4,2
Oberspreewald-Lausitz	4.073	-32	7,4	1.356	64	2,5	2.717	-96	4,9

Eckwerte des Arbeitsmarktes SGB II im März 2026

Bestand Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.413
Personen in Bedarfsgemeinschaften	5.715
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.268
davon Männer	2.288
davon Frauen	1.980
davon unter 25 Jahren	710

* Zusammenstellung erfolgte anhand des Arbeitsmarktesportales (Monatszahlen) der Bundesagentur für Arbeit (Aberweichungen von SGB III und SGB II zu gesamt sind Rundungsdifferenzen im Grunddatensatz)

Ab 01. Juli 2026: Aus Bürgergeld wird „Grundsicherungsgeld“



Quelle: freepik.com

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) wird umgestaltet. Zum 1. Juli 2026 treten wichtige Änderungen in Kraft. Eine wichtige Änderung: Der Begriff „Bürgergeld“ wird gestrichen. Die Geldleistung heißt dann „Grundsicherungsgeld“. Den alten Begriff „Bürgergeld“ können die Jobcenter aber noch bis 31.12.2026 verwenden. Die Menschen, die Bürgergeld beziehen oder Grundsicherungsgeld beantragen wollen, können auf die übliche Weise Anträge stellen. Die gewohnten Verfahren bleiben bestehen. Grundsicherungsgeld muss auch nicht zum 01.07.2026 neu beantragt werden. Die bereits bewilligten Leistungen werden bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes ausgezahlt.

Folgende wesentliche Regelungen gelten ab 01. Juli 2026:

- Die Karenzzeit für die Berücksichtigung von Vermögen wird abgeschafft:**
Die Höhe des Schonvermögens wird nach Altersstufen gestaffelt. Freibeträge werden an Lebensalter gekoppelt und steigen mit dem Alter.
- Unangemessene Wohnkosten werden in der Karenzzeit nicht mehr in unbegrenzter Höhe übernommen:**
In der Karenzzeit werden unangemessene Wohnkosten „gedeckt“ auf das Eineinhalbfache der ortsüblichen Angemessenheitsgrenze übernommen.
- Vorrang der Vermittlung in Arbeit:**
Die direkte Integration in Erwerbsarbeit hat Vorrang. Wenn eine Weiterbildung oder Qualifikation für eine nachhaltige Integration erfolversprechender als eine direkte Vermittlung ist, kann diese auch zum Einsatz kommen.
- Weiterentwicklung des Kooperationsplans:**
Der Kooperationsplan enthält zukünftig persönliche Angebote der Beratung, Unterstützung oder Vermittlung, z.B. ein Bewerbungstraining, eine Qualifizierung oder ein konkretes Arbeitsplatzangebot.
- Verschärfungen von Minderungen bei Pflichtverletzungen:**
vereinheitlichte Minderung der Leistungen direkt um 30 Prozent für drei Monate
- Verschärfungen der Minderungen bei Meldeversäumnissen:**
Die Beratung durch die Jobcenter ist eine wertvolle Dienstleistung. Sie kann nur funktionieren, wenn Termine eingehalten werden. Meldeversäumnisse behindern eine gute Betreuung. Die Termintreue soll verbessert werden, indem ab dem zweiten Meldeversäumnis eine Minderung der Leistungen direkt um 30 Prozent für einen Monat erfolgt.
- Gestufte Regelung bei Meldeversäumnissen:**
Wer drei aufeinander folgende Termine nicht wahrnimmt, gilt als nicht erreichbar. Es wird geprüft, ob ein wichtiger Grund vorlag. Ohne wichtigen Grund tritt folgende Regelung ein: Der Regelbedarf wird nicht erbracht. Meldet sich die betroffene Person weiterhin nicht, entfällt der Anspruch auf Grundsicherungsgeld in letzter Konsequenz komplett.
- Umgang mit Arbeitsverweigerern:**
Künftig wird bei Arbeitsverweigerung eine feste Mindestdauer für den Entzug des Regelbedarfes von einem Monat festgelegt.
- Vermeidung langfristiger Hilfebedürftigkeit von Selbstständigen:**
Zur Vermeidung langfristiger Hilfebedürftigkeit von Selbstständigen wird spätestens nach einem Jahr Leistungsbezug geprüft, ob ein Verweis auf eine abhängige Beschäftigung zumutbar ist.
- Junge Menschen unter 30 Jahren:**
Ziel ist eine nachhaltige und dauerhafte Integration. Eine Leistung zur Eingliederung ist regelmäßig für junge Menschen erfolversprechender als die direkte Vermittlung.

Die Reform enthält vorwiegend im Bereich Vermittlung und Kooperationen mit dem Jobcenter verbindliche und klarstellende Regelungen. Die meisten bekannten Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bleiben bestehen. Weitere Fragen zur neuen Grundsicherung beantwortet Ihnen gerne Ihr Jobcenter Spree-Neiße.

Ihr Jobcenter Spree-Neiße - Kontakt

Heinrich-Heine-Straße 1,
03149 Forst (Lausitz)/ Baršć (Lužyca)

Tel.: 03562 986-15601

E-Mail: jobcenter@lkspn.de

www.jobcenter-spree-neisse.de

Brand- und Katastrophenschutz sowie Bevölkerungsschutz

Steigende Mitgliedszahlen im Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V.

Im Rahmen der Verbandstagung des Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße e.V. im März 2026 informierte der Vorstandsvorsitzende Robert Buder über die Zunahme an Mitgliedern. Mit Stand vom 31. Dezember 2025 zählt der Verband 5.335 Feuerwehrangehörige, wobei 471 Feuerwehrfrauen und 2.207 Feuerwehrmänner dem aktiven Dienst angehören, während 1.393 Mitglieder zur Alters- und Ehrenabteilung

und 1.264 zu den Jugendfeuerwehrmitgliedern gehören. Lob für das Engagement und die Kinder- und Jugendarbeit sprach der Kreisjugendwart Stefan Kothe aus, denn im Jahr 2025 fanden 37 Angehörige der Jugendfeuerwehr den Weg in die Einsatzabteilung. Beim Anstieg der Mitgliederzahlen handelt es sich um einen seit Jahren anhaltenden Trend. Mit der Gesamtzahl steigt gleichzeitig der Anteil der Mädchen,

dieser liegt bei 37 Prozent. Von den 37 Jugendlichen, die 2025 in die aktive Wehr wechselten, waren 15 weiblich. Während landesweit die Mitgliederzahlen sinken, verzeichnet der Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße steigende Zahlen. Die Einsatzabteilung wuchs um zehn Personen.

*Kreisfeuerwehrverband
Spree-Neiße e. V.*

Kooperationsvereinbarung von Kreisfeuerwehrverband und Jack Link's

Mit der Unterzeichnung einer gemeinsamen Kooperationsvereinbarung am 17. Februar 2026 beim Unternehmerabend der Stadt Guben wurde das US-Unternehmen und Hersteller der „Bifi-Wurst“ Jack Link's förderndes Mitglied des Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße e.V. und damit Partner der Region. Neben der Unterstützung einer Vielzahl von

Projekten in der Jugendarbeit, erhalten die Kameradinnen und Kameraden des Kreisfeuerwehrverbandes Lebensmittel aus der Produktion, etwa während des Kreisjugendlagers. Ausgehandelt wurde die Vereinbarung u. a. vom stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes, Frank Mehlow, Nico Hammel aus der Freiwilligen Feuerwehr

Guben und Gubens Bürgermeister Fred Mahro. Gemeinsam wurde das Partnerschaftsschild an den Jack Link's- Werkleiter Mateusz Wozniak übergeben. Zunächst läuft die Kooperation bis Ende 2029 mit der Option auf Verlängerung.

*Kreisfeuerwehrverband
Spree-Neiße e. V.*

Kultur, Veranstaltungen und sorbische/wendische Angelegenheiten

3. Aktionstag „Arbeit und Bildung“ am 17. Juni

Möchten Sie sich beruflich neu orientieren? Suchen Sie einen Praktikumsbetrieb oder einen Ausbildungsplatz? Brauchen Sie Informationen zu verschiedenen Arbeitgebern oder zum Bewerbungsverfahren? Hier bietet sich eine tolle Möglichkeit, besuchen Sie den 3. Aktionstag „Arbeit und Bildung“ der BQS mbH Döbern. Sie sind herz-

lich eingeladen mit verschiedenen Unternehmen sowie Aus- und Weiterbildungsträgern über die vielfältigen Perspektiven, die der Arbeitsmarkt bietet, ins Gespräch zu kommen und die Möglichkeiten für Ihre berufliche Karriere auszuloten. Wie immer wird für einen kleinen Imbiss und die Betreuung von Kindern gesorgt.

Die Veranstaltung findet am 17. Juni 2026 in der Charlottenstr. 11 in 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca) von 10:00 bis 14:00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der BQS mbH Döbern

Event „Neustart“ vom 21. bis 24. Mai 2026 in Neuhausen/Spree

Auf dem Verkehrslandeplatz Cottbus/Neuhausen findet vom 21. bis 24. Mai 2026 das Event „Neustart“ mit Messecharakter statt.

Im Mittelpunkt stehen Flugvorführungen, Drohnen und Seminare, Networking sowie Vorträge von Branchenexperten. Das Event startet am 21. Mai mit einer Fachtagung in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus. Ein Radsportevent mit Volkssportcharakter folgt am 22. Mai von 18:00 bis

22:00 Uhr auf dem Verkehrslandeplatz Cottbus/Neuhausen. Am 23. und 24. Mai kann die Messe auf dem Verkehrslandeplatz von 10:00 bis 18:00 Uhr von Besucherinnen und Besuchern besichtigt werden. Präsentiert werden u. a. die Start- und Landebahn, das Vorfeld mit Tankstelle, neue Investflächen sowie Technik für bemannte und unbemannte Luftfahrt. Vorgestellt werden Potenziale für eine erfolgreiche Zukunft für luftfahrtaffine Ansiedlungen, neue Inno-

vationen sowie Startup-Unternehmen. Veranstaltet wird das Eventformat vom 3D-aero e.V. aus Kamenz, gemeinsam mit der Flugplatzgesellschaft Cottbus/Neuhausen mbH und der Gemeinde Neuhausen/Spree. Die symbolische Schirmherrschaft wurde von Landrat Harald Altekrüger übernommen.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa*

Weiterbildungsangebot: Sorbischer/wendischer Studientag am 20. Mai 2026

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa beheimatet den größten Anteil an sorbischer/wendischer Bevölkerung in Brandenburg, der Großteil der kreisangehörigen Städte und Gemeinden gehört zum angestammten Siedlungsgebiet der Sorben/Wenden. Einen Beitrag zur Verantwortung für den Schutz, die Pflege und Weiterentwicklung der sorbischen/wendischen Sprache und Kultur leistet das Weiterbildungsangebot eines sorbischen/wendischen

Studientages am Mittwoch, dem 20. Mai 2026. Dieser findet in Zusammenarbeit mit der Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur Cottbus/Chóšebuz im **Raum C.2.04 des Kreishauses (Heinrich-Heine-Straße 1 in 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca))** von 09:00 bis 14:30 Uhr statt.

Inhalte sind u. a. die kartografischen Darstellungen des deutsch-sorbischen/wendischen Gebietes, sorbische Elemente in der Sprach-

landschaft der Niederlausitz sowie einführende Sprachübungen.

Die Teilnahme ist **kostenfrei**. **Anmeldungen** nimmt bis zum 13. Mai die Beauftragte für sorbische/wendische Angelegenheiten, Romy Ruff, per E-Mail (r.ruff-beauftragte@lkspn.de) oder telefonisch unter 03562 986-10005 entgegen.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa*

Vernetzungsfachtag in Spree-Neiße

Für interessierte Frauen aus der Zivilgesellschaft findet am Samstag, dem 9. Mai 2026 von 10:00 bis 15:00 Uhr in der Villa Digitalkultur, Blumenstraße 9 in 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca), ein Austausch- und Fachtag zum Thema Vernetzung statt. Gemeinsam mit dem Forster Frauenstammtisch, der FRIDA Fraueninitiative aus Ostsachsen, dem Frauempolitischen Rat und dem Verein Wertewandel werden Best-Practice-

Beispiele vorgestellt, Fördermöglichkeiten aufgezeigt und viel Zeit für Austausch sein. Der Fachtag soll dazu beitragen, dass sich Frauen in den Kommunen des Landkreises vernetzen, inspirieren und stärken. Es soll ein Austausch über Chancen und Herausforderungen einer Vernetzung im ländlichen Raum im Mittelpunkt stehen. Dabei werden Beispiele von Vernetzung und Empowerment vorgestellt. Strukturen und Themenset-

zung sollen ebenso wie Aufgabenverteilung und Finanzierung besprochen werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Für Verpflegung ist gesorgt. Um Anmeldung bei der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises, Stefanie Schuster (s.schuster-buero-landrat@lkspn.de), wird gebeten.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa*

Tourismus und Ausflugs-Tipps

Fahrradkalender 2026 Spree-Neiße erschienen

Zum nunmehr dritten Mal erscheint die neue Auflage des Fahrradkalenders des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa. Auch 2026 erwartet Fahrradbegeisterte ein abwechslungsreiches Programm. Zusätzlich bietet die kalendarische Übersicht monatlich einen Tourentipp für individuelle Radtouren. Erneut unterstützt wurde die Entwicklung des Fahrradkalenders durch die kreisangehörigen Kommunen, die sich mit ihren geplanten Radfahrveranstaltungen ebenfalls in der Übersicht wiederfinden. Zur **kostenfreien Mitnahme** liegt der Radkalender als **Printbrochure** im Foyer des Kreishauses sowie in den Kommunen von Spree-Neiße aus. Digital kann er im Internet unter www.lkspn.de heruntergeladen werden.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa*





jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



Tagesaktuell
Stellenangebote
finden unter:
jobs-regional.de



Online-Portal

Tour des Monats Mai: Rundtour Cottbus/Chóšebuz – Peitz/Picnjo – Cottbus/Chóšebuz

Der Landkreis lädt im Mai zu einer abwechslungsreichen Entdeckungstour rund um Cottbus/ Chóšebuz und die Peitzer Teichlandschaft ein. Auf rund 36 Kilometern verbindet diese Route eindrucksvoll Natur, Kultur und regionale Besonderheiten. Von der Cottbuser Altstadt führt die Strecke entlang der Spree über Cottbus-Sandow/Chóšebuz-Žandow bis nach Merzdorf/ Žylowk. Am entstehenden

Cottbuser Ostsee bietet der Aussichtsturm einen beeindruckenden Rundblick. Weiter geht es vorbei am Mauster Kiessee und durch die einzigartige Teichlandschaft bis in die Festungs- und Fischereistadt Peitz/Picnjo. Auf dem Rückweg sorgen idyllische Abschnitte entlang des Spreeradweges, schattige Rastplätze und familienfreundliche Stationen für entspannte Momente. Zahlreiche

Sehenswürdigkeiten und kulinarische Spezialitäten wie der Peitzer Karpfen oder der Cottbuser Baumkuchen machen die Tour zu einem besonderen Erlebnis.

Start/Ziel: CottbusService in der Stadthalle Cottbus

Länge: 36 km

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa

Tourismusbilanz: Stabile Entwicklung im Tourismusjahr 2025

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa kann auf ein erfolgreiches touristisches Jahr 2025 zurückblicken. Nach den aktuellen Zahlen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg lag die Zahl der gewerblichen Übernachtungen sowie Gästeankünfte im Landkreis mit einem leichten Rückgang von rund einem Prozent nur knapp unter dem Niveau des Vorjahres. Insgesamt bestätigt sich damit weiterhin die stabile touristische Entwicklung der Region.

Auch die beiden Reiseregionen Spreewald und Lausitzer Seenland blicken auf ein sehr gutes und stabiles touristisches Jahr zurück. In beiden Regionen wurden die Vorjahreswerte ebenfalls nur knapp verfehlt. Ein möglicher Grund für diese Entwicklung ist unter anderem der teilweise verregnete Sommer, der sich auf kurzfristige Reiseentscheidungen ausgewirkt haben könnte. Aber auch temporär reduzierte Bettenkapazitäten, wie im Spreewald, spielen beim

Rückgang eine Rolle.

Unabhängig von leichten Schwankungen bleibt der Aktivtourismus ein prägendes Element für die touristische Entwicklung. Radfahren, Wandern, Paddeln und Naturerlebnisse gehören zu den wichtigsten Reiseumotiven der Gäste.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa

Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V. und Partnerschaften

GEMEINSAM STÄRKER 2.0

Common Ground

Über Grenzen mitgestalten
Wspóltworzenie bez granic



**ES GEHT WEITER –
BÜRGER UND BÜRGERINNEN REDEN
UND GESTALTEN MIT!**

DIE TEILNAHME IST KOSTENFREI!

AUFTAKTVERANSTALTUNG – BÜRGERDIALOG

DIENSTAG, 19.05.2026, 14:00–18:00 UHR

ALTE FÄRBEREI, GASSTRASSE 4, 03172 GUBEN

GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN:

- WAS BEWEGT SIE IN UNSEREM GEMEINSAMEN GRENZREGION?
- WAS FEHLT IHNEN?
- WO KANN DIE ZUSAMMENARBEIT IN DEN BEREICHEN DASEINSVORSORGE, BILDUNG UND SICHERHEIT VERBESSERT WERDEN?

PROJEKTPARTNER



KOMMUNIKATION:

Deutsch und Polnisch, mit Simultanverdolmetschung



EMPFANG UND IMBISS:

ab 13:30 Uhr



ANMELDUNGEN BIS ZUM 08.05.2026

Euroregion Spree-Neiße-Bober, Kathleen Markus,
+49 3561 6862 115, markus@euroregion-snb.de



Beratung zur zukünftigen Zusammenarbeit der Feuerwehren

Am 04. Februar 2026 trafen Vertreter des Lebuser Wojewodschaftsamtes, des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, der Wojewodschaftskommandantur der Feuerwehr in Lubuskie, der Kreisfeuerwehrkommandantur in Krosno Odrz., des Kreisfeuerwehrverbands Spree-Neiße, der Stadt Guben und der Euroregion in Gubin zusammen, um sich zur Zusammenarbeit der Wehren auszu-

tauschen. Unter den Teilnehmenden befanden sich auch der Wojewode Marek Cebula, der Dezernent des Landkreises, Carsten Billing, und der polnische Euroregionspräsident Czeslaw Fiedorowicz. Inhaltlich ging es um die Vorstellung der aktuellen Fähigkeiten im Brand- und Katastrophenschutz auf beiden Seiten, um aktuelle Entwicklungen im Bereich des Bevölkerungsschutzes und der

zivilen Verteidigung sowie um den zukünftigen, grenzüberschreitenden Austausch der Feuerwehren. Sowohl die deutschen, also auch die polnischen Anwesenden signalisierten Interesse an einem weiteren Ausbau der Kooperation und vereinbarten Folgetermine.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.

Informationen der Verwaltung

Sozialpsychiatrischer Dienst Spree-Neiße seit April 2026 mit Sprechzeiten in Peitz/Picnjo und Welzow/Wjelcej

Der sozialpsychiatrische Dienst ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot des Gesundheitsamtes in Spree-Neiße. Die professionelle Hilfe und Beratung wird anonym, vertraulich und kostenlos geleistet. Seit dem 1. April 2026 werden an folgenden Terminen Sprechzeiten in einer Außenstelle in den Räumen des **WERG e.V. Peitz (August-Bebel-Straße 29, 03185 Peitz/Picnjo)** angeboten:
13.05.26 von 09:00 – 13:00 Uhr
27.05.26 von 09:00 – 13:00 Uhr
Auch in der Stadt Welzow/Wjelcej gibt

es seit dem 1. April 2026 an folgenden Terminen ebenfalls Sprechzeiten in einer Außenstelle im **Raum Nr. 7 in der Stadtverwaltung (Poststraße 8, 03185 Welzow/Wjelcej)**:

12.05.26 von 09:00 – 15:00 Uhr

26.05.26 von 09:00 – 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Herr Hoffmann, Sozialarbeiter im Sozialpsychiatrischen Dienst Tel.: 03562 986 - 15346, die Rufumleitung ist geschaltet Fax: 03562 986 - 11088

Mail: f.hoffmann-gesundheitsamt@lkspn.de

Hilfsangebote und Beratungen werden bei akuten und chronischen psychischen Erkrankungen, Abhängigkeitserkrankungen sowie in Krisensituationen für Betroffene, Angehörige, Ratsuchende und Institutionen angeboten. Die Mitarbeitenden des sozialpsychiatrischen Dienstes unterstützen u. a. in Form von Beratung/Betreuung/Begleitung, Hausbesuchen als auch durch die Vermittlung von Hilfsangeboten.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Ausbau der Ortsdurchfahrt Hänchen/Hajnk Landesstraße 50 in Kolkwitz/Gołkojce

Ab dem Sommer 2026 startet der grundlegende Ausbau der Ortsdurchfahrt Hänchen/Hajnk als eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landes Brandenburg und der Gemeinde Kolkwitz/Gołkojce. Das Land ist Bau- und Betreiber der Fahrbahn; die Gemeinde ist für die Nebenanlagen (Geh-/Radwege) und für Entwässerungsanlagen zuständig. Auf einer Gesamtlänge von 725 Metern ist der Ausbau der Fahrbahn in einer Regelbreite von 6,50 Metern geplant. Auf der Ostseite erfolgt die Herstellung eines gemeinsamen Geh- und Radweges als Lückenschluss zwischen den vorhandenen Radwegen in Richtung Kolkwitz/Gołkojce bzw. Klein Gaglow/Gogolowk. Dies dient insbesondere

der Sicherheit für den Schülerverkehr der Gesamtschule Spree-Neiße. Auf der Westseite wird je nach Flächenverfügbarkeit ein Gehweg hergestellt. Weiterhin erfolgt eine Neuerrichtung der geschlossenen Straßenentwässerung.

Die Bauarbeiten beginnen direkt nördlich des Bahnüberganges voraussichtlich am **Montag, dem 13. Juli 2026**, und enden an der Einmündung Weinbergstraße, voraussichtlich **im Herbst 2027**.

Aufgrund der begrenzten Straßenaufbaubreite erfolgt der Bau nur unter Vollsperrung. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt in beiden Fahrtrichtungen über die Stadt Cottbus/Chóšebuz. Da der Schulbusverkehr ebenso von

der Vollsperrung betroffen ist, wird eine Umleitungsführung sichergestellt. Der Landkreis, der Landesbetrieb Straßenwesen sowie Cottbusverkehr stehen dazu im Austausch. Parallel zum Ausbau der Ortsdurchfahrt Hänchen/Hajnk wird durch das Land Brandenburg die Fahrbahn zwischen Hänchen/Hajnk (Einmündung Weinbergstraße) und Kolkwitz/Gołkojce (Kreuzung L 49, Berliner Straße) erneuert. Hier findet ebenfalls unter Vollsperrung auf drei Kilometern der Austausch der alten Asphalt-schichten statt. Die Umleitung erfolgt über die Stadt Cottbus/Chóšebuz.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa



Eine Information des „Gutachterausschusses für Grundstückswerte in den Landkreisen Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa und Oberspreewald-Lausitz“

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in den Landkreisen Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa und Oberspreewald-Lausitz hat in zwei nicht öffentlichen Beratungen am 04.02.2026 und 11.02.2026 die zonalen Bodenrichtwerte für baureifes und sonstiges Land sowie zonale Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke zum Stichtag 01.01.2026 beschlossen.

Für den **Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa** (LK SPN) wurden **484** zonale Bodenrichtwerte für baureifes Land und **15** Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke ermittelt. Für den **Landkreis Oberspreewald-Lausitz/Wokrejs Górne Błota-Lużyca** (LK OSL) hat der Gutachterausschuss **456** zonale Bodenrichtwerte für baureifes und sonstiges Land und **15** Bodenrichtwerte für land- und

forstwirtschaftliche Grundstücke beschlossen.

Es wurde **1 neue** Bodenrichtwertzonen für Bauland (LK SPN) gebildet. Somit erhöhte sich die **Zahl der zonalen Bodenrichtwerte** per 01.01.2026 auf insgesamt **970**.

Die Veröffentlichung der beschlossenen Bodenrichtwerte erfolgt gemäß § 12 Abs. 2 der Gutachterausschussverordnung des Landes Brandenburg (BbgGAV) im Internet über das amtliche Bodenrichtwert-Portal „BORIS Land Brandenburg“. Es ist unter der folgenden Adresse zu erreichen: <https://boris.brandenburg.de/>. Dort stehen alle Bodenrichtwerte ab dem Stichtag 01.01.2010 jederzeit online und **unentgeltlich** zur Einsichtnahme und **gebührenfrei** zum Download zur Verfügung. Außerdem besteht die Möglichkeit, bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Landesgerichts- und

Behördenzentrum Südeck, beim Fachbereich Kataster und Vermessung des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Hausanschrift: Vom-Stein-Straße 30, 03050 Cottbus/Chóšebuz) während der Sprechzeiten Auskünfte zu den Bodenrichtwerten kostenfrei in telefonischer oder gebührenpflichtig in schriftlicher Form zu erhalten.

Telefonisch ist die Geschäftsstelle zu den Sprechzeiten (Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr; Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr) unter (0355) 49 91 – 22 47 zu erreichen.

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Homepage der Gutachterausschüsse des Landes Brandenburg unter: <https://gutachterausschuss.brandenburg.de>.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Estnische Delegation besuchte zweisprachige Kitas in Spree-Neiße

Am 5. März 2026 besuchten 20 Pädagoginnen aus Estland den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, um Zweisprachigkeit in Kitas kennenzulernen. Der Tag begann im Heimatmuseum Dis-



Gruppe der Delegation vorm Heimatmuseum Dissen/Domowniski muzej Dešno

sen/Domowniski muzej Dešno mit Einblicken in Geschichte und Kultur der sorbischen/wendischen Bevölkerung. Anschließend besuchte ein Teil der Reisegruppe die Kindertagesstätte „Vier Jahreszeiten“ im Ortsteil Striesow/Strjažow und erlebte dort den zweisprachigen Kita-Alltag. Zeitgleich informierte sich der andere Teil der Besuchergruppe in der Euroregion Spree-Neiße-Bober über grenzüberschreitende Bildungsprojekte, darunter das Sprachimmersion-Projekt „Sprachbrücke“. Weitere Einblicke folgten im Witaj-Sprachzentrum in Cottbus/Chóšebuz sowie in der Kita des Naëmi-Wilke-Stifts in Guben.

Der Besuch diente dem internationalen Austausch über Mehrsprachigkeit und kulturelle Bildung.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa



Gruppe der Delegation beim Besuch in Guben



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

3. Lausitzer Bildungsgipfel mit neuen Akzenten für berufliche Orientierung

Wie kann berufliche Orientierung zeitgemäß, praxisnah und regional wirksam gestaltet werden? Mit dieser Leitfrage beschäftigte sich am 24. Februar 2026 der 3. Lausitzer Bildungsgipfel unter dem Motto „Berufliche Orientierung neu gedacht – Neue Wege in der Lausitz“. Während Landrat Harald Altekrüger und Schulleiter Michael Bagola in ihren Ansprachen verdeutlichten, wie wichtig eine moderne und wirksame Berufsorientierung für die Entwicklung der Lausitz ist, zeigte Jörg Matern von den Unternehmensverbänden Berlin-Brandenburg auf, dass Berufsorientierung

heute strategisch gedacht werden müsse: praxisnah, vernetzt und frühzeitig ansetzend. Ein digitales Grußwort sendete das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg.

Es folgte eine Diskussionsrunde der Teilnehmenden, wie eine wirksame und nachhaltige Berufsorientierung gelingen kann und welche strukturellen Rahmenbedingungen dafür notwendig sind. Auch **junge Menschen kamen aktiv zu Wort** und brachten ihre Perspektiven, Erfahrungen und Ideen in die Diskussion ein.

Der Bildungsgipfel machte deutlich,

dass eine zukunftsfähige berufliche Orientierung nur im Zusammenspiel aller Akteure gelingen kann. In der Lausitz bestehen zahlreiche gute Ansätze, die systematisch ausgebaut und miteinander vernetzt werden müssen.

Die Veranstaltung wurde live durch sogenanntes Graphic Recording der Künstlerin **Sophia Halamoda** dokumentiert, wobei Vorträge, Workshops und Diskussionen in anschauliche Illustrationen umgesetzt wurden.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa*



Ausbrüche der Geflügelseuche Newcastle Disease in Spree-Neiße

In zwei Privathaltungen in Spree-Neiße wurde der Ausbruch der Newcastle Disease-Krankheit amtlich festgestellt. Das Veterinäramt wurde umgehend informiert und der abschließende Befund des Friedrich-Löffler-Instituts (FLI) bestätigte die Ausbrüche. Trotz aller Biosicherheitsmaßnahmen wurde das Virus bei weiteren Tieren in dem bereits betroffenen Legehennenbetrieb am 14. März amtlich festgestellt. Das FLI bestätigte

ebenso die Ausbrüche in dieser Geflügelhaltung.

In Geflügelhaltungen sollten bestehende Biosicherheitsmaßnahmen kritisch überprüft werden. Dazu gehören eine strikte Einschränkung des Personenzugangs zu den Ställen und wirksame Desinfektionsmaßnahmen. Ziel ist, das Risiko eines Eintrags oder einer Weiterverbreitung des Virus zu minimieren. **Eine Impfung der Tiere wird dringendst empfohlen.**

Geflügelhalterinnen und -halter werden darum gebeten, die Biosicherheitsmaßnahmen konsequent umzusetzen und bei auffälligen Krankheits- oder Sterbefällen in den Halterungen das Veterinäramt des Landkreises unter veterinaeramt@lkspn.de oder telefonisch unter 03562 986-13999 zu informieren.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa*

Wir suchen Sie!

Das Oberstufenzentrum I Spree-Neiße in Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine Lehrkraft mit pädagogischer Qualifikation in Vollzeit in dem Fachgebiet

- in dem Fachgebiet Deutsch mit Lehrbefähigung für die Sek. II oder mit Lehrbefähigung für die Sek. I vorzugsweise in Kombination mit Wirtschafts- und Sozialkunde
- in dem Fachgebiet Englisch mit Lehrbefähigung für die Sek. II oder mit Lehrbefähigung für die Sek. I

eine Lehrkraft ohne/mit pädagogischer Qualifikation in Vollzeit

- für den Ausbildungsberuf Eisenbahner/in im Betriebsdienst und Eisenbahner/in in der Zugverkehrssteuerung
- in dem Fachgebiet Informatik mit der Spezialisierung auf Hardware (Systemintegration/ Netzwerkbetreuung)
- in dem Fachgebiet Metalltechnik mit Grundlagen der Anlagenmechanik Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- in dem Fachgebiet Metalltechnik mit Grundlagen der Elektrotechnik
- in dem Fachgebiet Wirtschaft- und Sozialkunde

Die Eingruppierung erfolgt bei Nachweis Ihrer angegebenen Befähigung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an das:

Oberstufenzentrum 1 Spree-Neiße
Heinrich-Heine-Straße 14 - 16
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
z. H. Frau Büttner
vorzugsweise per Mail an:
silvia.buettner@lk.brandenburg.de

Wir suchen Sie!

Sie haben Lust, mit ihrem Wissen zu einem gut entwickelten und attraktiven ÖPNV in unserer Region beizutragen? Dann sind Sie bei der Verkehrsmanagement Spree-Neiße GmbH genau richtig!

Kaufmännischer Angestellter/Buchhalter (w/m/d)

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) per E-Mail.

Verkehrsmanagement Spree-Neiße GmbH
Jörg Reincke
Richard-Wagner-Str. 11
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
E-Mail: joerg.reincke@vmospn.de

Funktionswechsel in der Verwaltung

Im Rahmen der Kreistagssitzung am 25. März 2026 wurde Olaf Lalk als Erster Beigeordneter und Dezernent für Planung, Bau, Umwelt, Kataster, Landwirtschaft und Veterinärwesen offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Nach einer Ansprache des Kreistagsvorsitzenden Dr. Torsten Schüler folgten Worte des persönlichen Dankes durch Landrat Harald Altekrüger, anerkennender Beifall durch die Abgeordneten des Kreistages sowie die Eintragung ins „Goldene Buch“ des Landkreises.

Da Olaf Lalk während seiner Zeit in der Kreisverwaltung zudem die grenzüberschreitende Zusammenarbeit prägte, erhielt er bereits am 20. Februar 2026 durch die Eurore-

gion Spree-Neiße-Bober e.V. eine erste feierliche Verabschiedung, als er letztmalig als Vertreter des Land-



Olaf Lalk (M.) bei der Eintragung ins „Goldene Buch“ des Landkreises.

kreises an der Sitzung des Erweiterten Vorstands teilnahm. Projekte, die erfolgreich mit seiner Beteiligung umgesetzt werden konnten, waren u. a. der Bau der Neißebrücke Zelz-Siedlec, der Gründungsprozess des EVTZ mbH „Deutsch – Polnischer Geopark Muskauer Faltenbogen“ oder die langjährige Tätigkeit als Mitglied im Erweiterten Vorstand der Euroregion.

Die Funktion des Ersten Beigeordneten übernahm zum 01. April 2026 Carsten Billing, Leiter des Dezernates für Wirtschaft, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und Verkehr.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
 Wokrejs Sprjewja-Nysa*

Die LEADER-Region Spree-Neiße-Land startet neuen Projektaufwurf



Der nächste Stichtag für die Einreichung von Anträgen auf eine LEADER-Förderung ist der 30. Mai 2026. Die LAG Spree-Neiße-Land e.V. stellt für den Aufruf ein Budget von 3 Mio. Euro EU-Mittel zur Verfügung. Damit wird Ihnen die Möglichkeit ge-

geben, Ihre Projekte und Ideen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete in unserer Region bei uns einzureichen. Nähere Informationen zu den Förderbedingungen, Antragsmodalitäten und den zu fördernden Themenbereichen finden Sie auf unserer

Website www.spree-neisse-land.de. Gern können Sie direkt mit uns Kontakt aufnehmen unter 03562 693317.

*Regionalmanagement
Spree-Neiße-Land*

Nachhaltigkeitskonzept für Spree-Neiße

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa verfügt seit diesem Jahr über ein umfassendes Nachhaltigkeitskonzept, das unter Einbeziehung Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft entstand und einer fortlaufenden Aktualisierung unterliegt. Das Ergebnis ist ein strategischer Rahmen, der u. a. die Themen Gesundheit, Fachkräfte, Energie, Mobilität, wirtschaftliche Entwicklung,

Klimaschutz, Klimawandelfolgenresilienz und Verwaltung umfasst. Es sollen die Widerstandsfähigkeit der Kommunen gestärkt, Innovationen gefördert und eine hohe Lebensqualität für heutige und zukünftige Generationen gewährleistet werden.

Es handelt sich um eines der KoMoNa-Projekte (Kommunale Modellvorhaben zur Umsetzung der ökologischen Nachhaltigkeitsziele in

Strukturwandelregionen), das vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) gefördert wird. Weitere Informationen zur Nachhaltigkeitsstrategie finden Sie auf der Website des Landkreises unter www.lkspn.de.

*Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/
Wokrejs Sprjewja-Nysa*

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Bildungsfenster Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Anmeldungen zu unseren Kursen und Veranstaltungen sind online, per Telefon oder E-Mail oder auch gern persönlich zu unseren Sprechzeiten möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Auf folgende Kurse möchten wir Sie in diesem Monat besonders hinweisen – die ausführlichen Kursbeschreibungen finden Sie im Programmheft oder auf unserer Internetseite:

Regionalstelle Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)

Spar-Kurs: kleine Schritte - große Wirkung

05.05.2026, Dienstag,
18:00 - 21:00 Uhr

Handtaschen selbstgemacht

07.05.2026 (6 Termine),
Donnerstag, 16:30 - 18:45 Uhr

Resilienz - Was Kinder stark machen kann

09.05.2026,
Samstag, 09:00 - 14:00 Uhr

Regionalstelle Guben

Freies und figürliches Gestalten in Ton

*Unterrichtsort: Atelier 3 F,
Straße der Jugend 19, Guben*
05.05.2026 (10 Termine),
Dienstag, 09:00 - 11:15 Uhr
05.05.2026 (10 Termine),
Dienstag, 18:00 - 20:15 Uhr

Rücklagen aufbauen

*Unterrichtsort:
Pestalozzi-Gymnasium Guben*
20.05.2026,
Mittwoch, 18:00 - 21:00 Uhr

Computer - Aufbaukurs

*Unterrichtsort:
Pestalozzi-Gymnasium Guben*
11.06.2026 (3 Termine),
Donnerstag, 16:00 - 18:15 Uhr

Regionalstelle Spremberg/Grodtk

Workshop: vom Ast zum Löffel – Löffel schnitzen aus Birke

*(Kooperation mit dem ATZ in
Welzow/Wjelcej, Fabrikstraße 2)*
05.05.2026,
Dienstag, 17:00 - 20:00 Uhr

Natürlich färben mit Pflanzen

29.05.2026,
Freitag, 15:00 - 18:00 Uhr

Heimatkundliche Führung über den Spremberger Georgenberg

05.06.2026,
Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

ANMELDUNG & BERATUNG: Regionalstelle Forst (Lausitz)/ Baršć (Łużyca)

Telefon: 03562 693816

E-Mail:

forst@kreisvolkshochschule-spn.de

Regionalstelle Guben

Telefon: 03561 2648

E-Mail:

guben@kreisvolkshochschule-spn.de

Regionalstelle Spremberg/Grodtk

Telefon: 03563 90647

E-Mail: [spremberg@](mailto:spremberg@kreisvolkshochschule-spn.de)

kreisvolkshochschule-spn.de

www.kreisvolkshochschule-spn.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen



Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2996



LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Wir mögen's direkt.

EMB **energie**
Brandenburg

SO VON HIER WIE IHR.

Echte Brandenburger Energie für alle.
energie-brandenburg.de

mein
handwerker-regional.de
by LINUS WITTICH



Meisterhafte Arbeit aus der Region –

meinhandwerker-regional.de

verbindet Sie mit den Profis vor Ort!

RAN AN DIE BEILAGEN!

Flyer

Prospekt

Broschüre

Fordern Sie Ihr INDIVIDUELLES ANGEBOT an!

NEUERÖFFNUNG

Salat-Bar
"Salat-Oase"

20%

- * Frische Salate der Saison *
- * Alles in Bio-Qualität *
- * All-you-can-eat *

NEUMANNSTRASSE 30 | 12345 NEUHAUSEN
TEL. 08325 539622 | WWW.SALAT-OASE.DE

LOREM IPSUM
Sedit pra qui delit eat asime lautecae nus faccus most inulpa que pliquiat voluptati pro ipsusa viti alit aut cusam untias.

LOREM IPSUM
Sedit pra qui delit eat asime lautecae nus faccus most inulpa que pliquiat voluptati pro ipsusa viti alit aut cusam untias.

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

**Zuverlässige Beilagenverteilung.
Fragen Sie uns einfach!**

KONTAKT: beilagen@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.



www.wittich.de

Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei- Standorten in ...

04916 Herzberg (Elster)
An den Steinenden 10

**36358 Herbstein
(Hessen)**
Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren
(bei Trier)**
Europa-Allee 2



Mit uns erreichen
Sie Menschen.

Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



BADELIX
NIEDERLAUSITZ

Kostenlose Vorort-Beratung



0335 86 68 00 17



B[®] MOBIL LIFT SYSTEME

Kostenlose &    
unverbindliche Beratung
0800 600 66 999
*gebührenfrei

IHR ZUVERLÄSSIGER KOMPLETTANBIETER

- ✓ Liftsysteme aller Art
- ✓ 20 Jahre Erfahrung
- ✓ Zuschussberatung
- ✓ Komplettservice
- ✓ Qualität
- ✓ fairer Preis

**4.180€
ZUSCHUSS**
bei Pflegegrad
★★★★★



✉ anfrage@bemobil.de  www.bemobil.de



Wir mögen's direkt.

EMB energie
Brandenburg

WIR SIND FÜR SIE DA.

Ausstellung:
Solaranlage
Wärmepumpe
Wallbox

Als Energieversorger von hier stehen wir
für regionale Nähe.

In unseren Kundenbüros beraten wir Sie gern persönlich
über unsere Produkte und Energielösungen.

Die Sprechzeiten finden dienstags von
10:00–12:00 Uhr und 13:00–16:00 Uhr statt,
oder nach telefonischer Vereinbarung.

Adresse: Nordparkstraße 30, 03044 Cottbus
Telefon: 0355 7822-149
E-Mail: kundenbuero@energie-brandenburg.de

energie-brandenburg.de